

17 Jahre unschuldig hinter Gittern

Raleigh. In den USA ist ein fälschlicherweise als Mörder verurteilter Mann nach 17 Jahren Haft wieder freigekommen. Die Richter der Unschuldskommission im US-Bundesstaat North Carolina waren zuvor einstimmig zu dem Schluß gekommen, daß Greg Taylor unschuldig ist. Dieser war im April 1993 wegen des Mordes an einer Frau verurteilt worden. Seine Anwälte machten geltend, daß es keine materiellen Beweise für die Schuld ihres Mandanten gebe. Die Unschuldskommission ist die einzige staatliche Behörde in den USA, die auch nach Abschluß von Prozessen die Unschuldsbeteuerungen der Verurteilten überprüft. Ihre Entscheidung muß allerdings einstimmig erfolgen, was in Taylors Fall erstmals geschah.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/139789.17-jahre-unschuldig-hinter-gittern.html>